



Univ.-Prof. em. Dr. med. Gerhard K. Lang, FEBO
Medizinstudium und Facharztausbildung in Erlangen, Forschungsaufenthalt am Johns Hopkins Hospital in Baltimore, Habilitation, Leitender Oberarzt und C3-Professur an der Universitätsaugenklinik Erlangen. Von 1990–2020 Direktor der Klinik für Augenheilkunde am Universitätsklinikum Ulm. Besonderes Interesse an der Lehre, vielfache Auszeichnungen in der Lehre.



Univ.-Prof. Dr. med. Stefan J. Lang, FEBO, MBA
Medizinstudium an der Universität Ulm, danach Facharztausbildung, Habilitation und außerplanmäßige Professur an der Klinik für Augenheilkunde des Universitätsklinikums Freiburg, Zusatzqualifikationen als Master of Business Administration (MBA) und als Qualitätsmanager. Seit 2023 Direktor der Klinik für Augenheilkunde des Universitätsklinikums Brandenburg an der Havel. Besondere Interessen sind Ophthalmopathologie, Korneale Biomechanik, Qualitätsmanagement und Qualitätssicherung sowie die Lehre.

Vorwort

Der „Lang“, wie er nun in der schon 7. Auflage vorliegt, spiegelt 25 Jahre Lehre in der Augenheilkunde wider. Alle, die daran mitgearbeitet haben, hatten stets das Ziel, ophthalmologische Inhalte aktuell und optimal verständlich darzustellen, in aller erster Linie für Studierende. Dieser Anspruch sieht sich verstärkt mit den Möglichkeiten der Digitalisierung und auch der Artificialen Intelligenz (AI) konfrontiert. In welcher Art und Weise Augenheilkunde an „*today's tech-savvy learners*“ erfolgreich zu vermitteln ist und wie sehr Digitalisierung und AI die medizinische Lehre insgesamt transformieren werden, können wir nur vermuten.

Der „Lang“ soll ein zuverlässiger Wegbegleiter für die „Reise“ in die Augenheilkunde sein, der Einblicke in Grundlagen, innovative Entwicklungen und die Dynamik des Faches gibt. Auch bei der 7. Auflage wird die elektronische Version „mitgeliefert“, sodass man die Inhalte jederzeit online oder sogar offline (in der eRef-App) zur Verfügung hat.

Mit der jetzigen 7. Auflage steht ein Generationenwechsel an. Es ist mir eine Freude und gegenüber Leserinnen und Lesern wie auch dem Verlag

eine Verpflichtung, einen jüngeren Herausgeber mit auf die „Brücke und ans Steuer“ zu holen. Mit Stefan Lang wird der Brückenschlag zwischen Vergangenheit und Zukunft weiterhin gelingen, mit dem Ziel, fundamentale Inhalte zeitgemäß an die Generationen der Lernenden von Heute und Morgen in ansprechender und erfolgreicher Art und Weise weiterzugeben.

Allen Studierenden, die uns so viele wertvolle Anregungen gegeben haben, gilt unser herzlichster Dank. Diese konstruktive Kritik wünschen wir uns auch für die aktuelle Auflage.

Bedanken möchten wir uns zudem bei den Kolleginnen und Kollegen, die erneut als Autorinnen und Autoren mitgewirkt haben, sowie bei den Mitarbeitenden des Thieme Verlages, insbesondere bei Herrn Dr. Jochen Neuberger, Frau Sabine Bartl, Frau Elke Plach, Frau Lena Herman und Frau Anja Jahn. Ihre Professionalität und uneingeschränkte Unterstützung waren stete Motivation für uns.

Ulm/Brandenburg an der Havel, im März 2024
Gerhard K. Lang und Stefan J. Lang